

# NIEDERBERG

Newsletter 03, 24. Dezember 2020

Liebe Niederberger:innen, Freunde,  
Verwandte, Bekannte, Nachbarn ...



Ich möchte Euch, wie viele Andere auch, alles Gute zu Weihnachten wünschen. Ich möchte aber ein wenig weiter gehen und Euch danken für Eure großen und kleinen Taten für Niederberg und alle die hier gerne leben. Ich möchte Danke sagen für die Pflege unseres Dorfes, für das Aufstellen eines Maibaumes, für die Organisation der Treffen im Gemeinschaftshaus, für das Schmücken des Weihnachtsbaumes, für den Besuch von St. Martin in unseren Straßen, für die Umsetzung des Karnevalsumzuges und der Party, für das abtreten eines Grundstücksteils zum Wohle der Allgemeinheit und für die vielen anderen Dinge, die unser Dorf so angenehm zum Leben machen.

Dass ich mich in Niederberg wohl fühle liegt aber auch an den vielen kleinen Dingen. Ob es nun der Nachbar ist, der mal Mehl oder Zucker rüberreicht oder die Freundin, die während des Urlaubs die Katze füttert ... die Kinder, die gut miteinander auskommen oder einfach mal grillen und ein nettes Wort mit den Nachbarn ... all dies macht eine gute Gesellschaft aus.



# NIEDERBERG

Newsletter 03, 24. Dezember 2020

Daher fühle ich mich in Eurer Gesellschaft wohl ... und empfinde die Entscheidung vor über 8 Jahren nach Niederberg gezogen zu sein als eine der besten in meinem Leben.



Dieser Umgang miteinander ist nicht selbstverständlich, auch wenn es uns oft so vorkommt.

Also bleibt wie Ihr seid, auch in diesen schwierigeren Zeiten. Corona wird uns vermutlich nicht so schnell aus seinen Fängen entlassen. Daher werden auch die Aktivitäten vorerst weiter eingeschränkt bleiben müssen. Dies erschwert ein wenig das Miteinander, aber ich bin davon überzeugt, dass wir auch wieder gemeinsam feiern und lachen werden.

Ein frohes Fest, alles Gute Euch und Euren Familien und vor allem bleibt gesund, oder wie es nun neu heißt „**bleibt negativ**“.

Markus Janser

